

## WILIH

**Naturstrolche – Mietvertrag mit der Stadt jetzt fix - Stuttgart-Rohracker ...** Die Naturstrolche können aufatmen. Das 558 Quadratmeter große Grundstück links des Vereinsgebäudes der SportKultur Stuttgart (Archivfoto unten) wird von der Stadt Stuttgart an den Verein Waldkindergarten Na-



turstrolche vermietet. Dies wurde in der Mai-Sitzung des Bezirksbeirats Hedelfingen bekanntgegeben. Der Mietvertrag sollte noch vor Pfingsten unterschriftsreif sein, gab Jörg Maier bekannt. Beim Amt für Sport und Bewegung der Landeshauptstadt ist er für den Vereinsservice und die Sportinfrastruktur zuständig. Mindestens zehn Jahre werde die Mietzeit zunächst betragen, berichtete Maier. Für die Zeit danach gebe es eine Verlängerungsoption. Um den Platz für die Naturstrolche und die Aufteilung des Grundstücks war länger gerungen worden. Nun ist die Kuh vom Eis. Dennis Keifer zeigte sich zufrieden. Der Finanzvorstand des Naturstrolche-Trägervereins sieht den langfristigen Vertrag als gute Voraussetzung für eine erfolgversprechende Bewerbung um Fördermittel. Das gebe dem Verein Planungssicherheit. Aus dem Bezirksbeirat wurde angemerkt, dass die Zahl der Parkplätze nicht reduziert werden dürfe. Angesichts einer nicht maßstabgerechten Skizze, die in der Bezirksbeiratssitzung gezeigt worden war, solle dies noch einmal überprüft werden, versprach Jörg Maier. Ein lokal nicht

unbedeutendes Thema ist aber noch offen: der Hochwasserschutz am Bußbach. Die schon länger laufenden Untersuchungen seien noch nicht abgeschlossen, war jetzt zu hören. Angeblich sollen Daten einem Hackerangriff zum Opfer gefallen sein. Dies habe zu Nacharbeiten und damit einer Verzögerung geführt.

**Unterführung – Bezirksbudget wird angezapft - Stuttgart-Wangen ...** Die Unterführung beim Wangener Marktplatz soll farblich neu gestaltet werden. Damit soll ein Konzept in die Tat umgesetzt werden, das mit Hilfe betroffener Kinder und Jugendlicher entwickelt worden war. Gute 26.000 Euro sind dafür aufgerufen – zu viel für das Stadtsäckel. Deswegen soll nun das Wangener Bezirksbudget angezapft werden. Letztlich stammt das gesamte Geld vom Steuerzahler. Dass aus dessen einer Tasche 20.000 Euro und aus der anderen gute 6.000 Euro geholt werden, ist eigentlich nur ein buchhalterisches Problem. Formell ist dafür aber ein Beschluss des Bezirksbeirates vonnöten. Der wurde in der öffentlichen Sitzung am 13. Mai einstimmig gefasst. „Sicherheit gemeinsam gestalten“ lautet der Titel einer Broschüre aus dem vergangenen Jahr, in der Ergebnisse einer Sicherheitsbegehung aus Sicht von Kindern und Jugendlichen der Oberen Neckarvororte dokumentiert sind. Die seit vielen Jahren immer wieder problematisierte Straßen- und Stadtbahnunterführung in Wangen spielt



dabei eine herausragende Rolle. Hässlich, vermüllt, unfreundlich und stinkig sie, kritisierte die Wangener Jugend (siehe Foto oben). Das soll besser werden. Und es steht auch schon fest, wie. Mit Verkehrszeichen-Piktogrammen soll Farbe in den Tunnel gebracht werden. Dem Wangener Bezirksbeirat war das Konzept bereits vorgestellt. Ein wichtiges Ziel der Maßnahme ist eine Erhöhung der Schulwegsicherheit für die Schülerinnen und Schüler der nahegelegenen Wilhelmschule. Mit einer Neugestaltung wird darüber hinaus die Hoffnung auf bessere Pflege der Unterführung verbunden.

## Otto-Hirsch-Brücken – Grünes Licht für Umbau - Stuttgart-Hedelfingen/Wangen ...



Der zuständige Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik (STA) des Stuttgarter Gemeinderats hat am 14. Mai ohne Aussprache grünes Licht für die von den städtischen Verkehrsplanern ent-

wickelte Vorplanung zur Umgestaltung der Otto-Hirsch-Brücken (Hedelfingen) gegeben.

Am 13. Mai nahm der Bezirksbeirat Wangen das Planwerk nach kurzer Diskussion zustimmend zur Kenntnis. Wegen der Ausstrahlung der Verkehrseffekte nach Wangen war ihm das Projekt als grenznahe Angelegenheit vorgestellt worden. In der Vorwoche hatte sich der originär betroffene Bezirksbeirat Hedelfingen intensiv mit dem Vorhaben auseinandergesetzt und auch schon Zustimmung signalisiert. **B 10-Vollanschlüsse jetzt!** Allerdings war beiden Bezirksbeiräten ein Punkt wichtig, der eigentlich so jetzt gar nicht zur Debatte stand – dass möglichst rasch je ein Vollanschluss an die Bundesstraße B 10 in Richtung Stadt für Hedelfingen (Auffahrt) und Wangen (Abfahrt) eingerichtet wird. Dies ist zwar im Zuge der Hedelfinger Brückenumgestaltung vorgesehen, die Umsetzung steht aber zurzeit noch in den Sternen. Hier wünschen sich die Lokalpolitiker jetzt schon – unabhängig von den weiteren Plänen – eine vorrangige Umsetzung. Dadurch ließen sich ihre Stadtbezirke deutlich entlasten, sind sie überzeugt.

**Landesgartenschau 2038 – Hedelfingen bewirbt sich - Stuttgart-Hedelfingen ...** Der Stadtbezirk Hedelfingen mit allen seinen Stadtteilen und im Verbund mit den benachbarten Neckarvororten soll im Jahr 2038 die Landesgartenschau ausrichten. So wünscht es sich der Hedelfinger Bezirksbeirat. In seiner öffentlichen Sitzung am 7. Mai 2024 hat das Stadtbezirksparlament die Bewerbung angekündigt.

Aus dem vierten Tagesordnungspunkt wurde im Vorfeld der Sitzung ein großes Geheimnis gemacht. Kryptisch hieß sein Titel „Konzept Hedelfingen 2038“. Am 3. Mai habe sich der Bezirksbeirat hinter verschlossenen Türen mit dem Thema auseinandergesetzt. Bis zur Sitzung am 7. Mai werde ein gemeinsamer Antrag formuliert. Mehr verriet Kai

Freier im Vorfeld nicht. Da durfte man schon etwas Spektakuläres erwarten. Und das ist es in der Tat. Als der Bezirksvorsteher den Tagesordnungspunkt aufrief, war der Antrag mit dem gelben Hedelfinger Wappen und den Unterschriften aller Fraktions-sprecher noch druckfrisch. Stuttgart solle sich um die Ausrichtung einer Landesgartenschau bewerben, heißt es darin. Ins Gespräch bringt der Bezirksbeirat das Jahr 2038. „Örtlicher Schwerpunkt sollen Hedelfingen und die angrenzenden (Neckar-)Bezirke sein.“ Die wussten zum Zeitpunkt der Enthüllung noch gar nichts von ihrem Glück. Kai Freier wollte aber gleich nach der Sitzung seine Bezirksvorsteherkollegen per WhatsApp informieren.

Bei dem Vorhaben geht es dem Hedelfinger Bezirksbeirat aber nicht allein um eine publikumswirksame Veranstaltung. Sondern um ein Grünflächen-gesamtkonzept. Mit seinen Stadtteilen Hedelfingen, Rohracker, Lederberg und Hafen umfasse der Stadtbezirk „große innerstädtische Waldfläche, naturnah bewirtschaftete Weinbergflächen, mehrere Bachtäler (Dürrbach, Bußbach, Tiefenbach und Katzenbach) und liegt am Neckar“, wird argumentiert. Deshalb bittet der Bezirksbeirat nun die Verwaltung der Landeshauptstadt darum, „gemeinsam mit dem Bezirk“ ein Konzept zu erarbeiten. Eines, das Hedelfingen und seine Nachbarbezirke am oberen Neckar – so die Vision – gartenschaufähig machen kann.

Dass sie es ernst meinen, bewiesen die Bezirksbeiräte gleich nach der Verabschiedung ihres Antrags. Sie bewilligten nämlich aus ihrem Bezirksbudget dem Bezirksamt erste 2.000 Euro für eine professionelle Vorbereitung der Gartenschaubewerbung. Gelingt der Coup, dann könnte zum zweiten Mal im WILIH-Land eine Landesgartenschau stattfinden. 2002 war die Stadt Ostfildern mit den „Traumfeldern“ in ihrem damaligen Neustadtteil Scharnhau-ser Park Gastgeber eine „LaGa“.



Foto: Die Gartenschaubewerbung enthüllten (von links): Bezirksvorsteher Kai Freier, Tobias Dees (FDP), Mailin Frey (Freie Wähler), Mario Graunke (CDU), Jürgen Klee (Bündnis 90/Die Grünen), Raili Salmela (Die Fraktion) und Carmen Mammoser-Walddörfer (SPD).



**neckarufer.info**

## Weinwanderung am Götzenberg

Zum Beispiel am 8. und 9. Juni 2024. Dann heißt es: Wanderschuhe an und los geht es rund um den Götzenberg mit einem Glas Wein, denn das Collegium Wirtemberg lädt zu einer Weinwanderung ein.

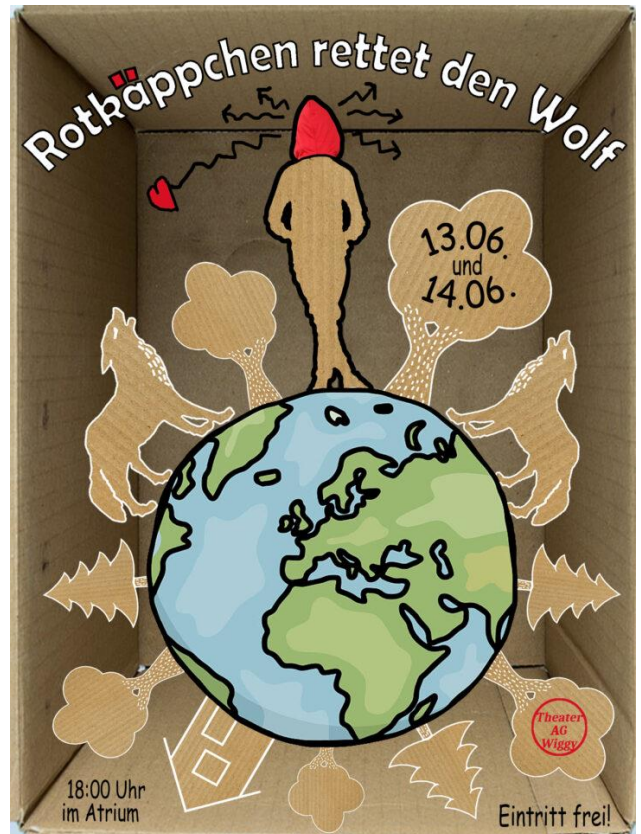


Am Startpunkt Uhlbacher Platz in Uhlbach gibt es Gläser, um unterwegs den einen oder anderen Tropfen zu genießen. Die vier Kilometer lange Strecke durch die Reben führt an sechs Stationen vorbei, an denen Collegiumsweine mit unterschiedlichen Weinschwerpunkten verkostet werden: Von frisch-jung-aromatisch bis spritzig-mineralisch-kräftig. Los geht es samstags ab 14 Uhr und sonntags ab 11 Uhr.

## Theater@WIGGY: „Rotkäppchen rettet den Wolf“

Über 30 Kinder haben in der Theater-AG dieses Schuljahr (sowohl im Ganztags als auch in der Mittelstufe) zwei großartige Stücke erarbeitet und freuen sich auf die nun kommenden Premieren!

**Hiermit läd das Schauspiel-Ensemble des Wiggy ganz herzlich zu tatsächlich zwei (!) Theaterpremieren im Juni ein:**



Ein selbstentwickeltes Theaterstück nach dem Roman von Petra Piuk

**Die Kinder des Ganztags** haben ein Theaterstück zum Thema Umwelt und Gemeinschaft komplett selbst entwickelt nach einem Roman von Petra Piuk. Sie präsentieren „**ROTKÄPPCHEN RETTET DEN WOLF**“ auf der großen Bühne im Atrium des Wiggy am **13.06. und 14.06.2024** um jeweils 18:00 Uhr.

Der Eintritt zu allen vier Aufführungen ist frei! Gespendet werden darf natürlich auch wieder gerne. Mit dem Erlös der letztjährigen Aufführungen konnte sich das Ensemble einen gemeinsamen Theaterbesuch und einen umfangreichen Schauspiel-Workshop am Kinder- und Jugendtheater Stuttgart Junges Ensemble finanzieren. Ganz herzlichen Dank nochmal dafür an alle Spender des letzten Jahres! Das Ensemble freut sich auf zahlreiche Besucher und wünscht bis dahin schöne Pfingstferien!

Herzliche Grüße

Frau Gorecki, Frau Rothe, Frau Zitterbart, Frau Kellar und Herr Palm und natürlich das Schauspielensemble des Wiggy

**Herausgegeben von Beate Dietrich**

[links.und.rechts.vom.neckar@posteo.de](mailto:links.und.rechts.vom.neckar@posteo.de)

**Die nächste Ausgabe ist für den 25. Juni vorgesehen. Einsendeschluss für Artikel und Ankündigungen ist der 22. Juni**



Stuttgart – Obere Neckar-  
vororte Untertürkheim  
Obertürkheim und  
Hedelfingen

### UNTERTÜRKHEIM Widdersteinstraße

**Mittwoch, 5. Juni 14.11 Uhr, Bahnhof UT, U 4**  
**Für Kunstinteressierte** Mittwochs ist der Eintritt in  
die Sammlung der Staatsgalerie frei. Dieses tolle

Angebot nehmen wir gerne wahr und erkunden  
das Museum. Bitte bis zum 31. Mai anmelden  
☎ 33 20 58

**Donnerstag, 6. Juni 13.30 Uhr**  
**Spezialausflug mit dem Bus... ins Blaue**  
Bitte melden Sie sich verbindlich an: ☎ 33 20 58.  
Kosten: 29.-€ Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!

**Donnerstag, 13. Juni 16.00 Uhr**  
**Maultasche trifft Varenyky**  
Die Liebe zur Nudel bringt Menschen aus Deutsch-  
land und der Ukraine zusammen. Ein kulinarischer  
Nachmittag mit dem bekannten TV-Koch Eberhard  
Braun. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt: wir bitte um  
Anmeldung bis zum 10.06. ☎ 33 20 58

**Donnerstag, 20. Juni 14.30 Uhr**  
**Reiseland Äthiopien - Ein Entwicklungsland der**  
**Extreme** interessanter Vortrag mit dem ehemaligen  
Entwicklungshelfer Dr. Günther Rusch

### HEDELINGEN Bürgerhaus

**Dienstag, 4. Juni 14:30 und 16:30 Uhr**  
**„Hummel Bommel“ von Britta Sabbag**  
Ein Kamishibai Erzähltheater ab 3 Jahren mit Saskia  
Dexelmaier von der Stadtbibliothek/Pop-up-Bibliothek  
Hedelfingen.

**Donnerstag, 6. Juni 14:30 Uhr**  
**Infoveranstaltung des StadtSeniorenRats**  
„Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Gesetzliche  
Betreuung“

**Donnerstag 6. Juni 14:30 Uhr Tanzcafé**  
mit Rainer Kühnle im Stadtteil- und Familienzentrum  
HEIDELBEERE in Obertürkheim

**Montag 10. Juni 14 Uhr Treff: OT Bahnhof**  
**„Fahrt ins Blaue“** mit öffentlichen Verkehrsmitteln  
im VVS-Gebiet

**Donnerstag, 13. Juni 14:30 Uhr „Eine Reise in**  
**den Senegal“** mit Bildern von Elisabeth van Geenen

**Dienstag, 18. Juni 14:30 Uhr Digitalcafé**  
„Umgang mit mehreren Tabs“ (Internetrecherche)

**Donnerstag, 20. Juni 14:30 Uhr Singkreis**  
mit Jürgen Arndt – Wir singen altbekannte und be-  
liebte Volkslieder und Schlager

**Donnerstag, 27. Juni 14:30 Uhr „Und zum Nach-**  
**tisch noch ein Buch...“** Vorlesen für Ältere mit Chris-  
tin Razman von der Stadtbibliothek/Pop-up-Bibliothek  
Hedelfingen.

**Der Wahl-O-Mat\***  
**Termine am Di, 04.06. / Do, 06.06. / Fr, 07.06.**  
Am 09.06. ist Kommunal- und Europawahl. Alle 35  
Parteien, die zur Europawahl antreten, haben The-  
sen zu politischen Themen beantwortet. Beim  
Wahl-O-Mat können Sie Ihre Standpunkte mit de-  
nen der Parteien  
vergleichen. Wenn Sie das ausprobieren möchten  
und dabei Unterstützung  
brauchen, melden Sie sich bitte an



**Begegnungsstätte Wangen**

**Freitag 31. Mai**  
**13.00 – 16.00 Uhr Offener Café-Treff**

**Donnerstag 6. Juni**  
**16.00 Uhr Café Tod** – für alle, die über den Tod  
schwätza wellat - Zu Gast: Christoph Römer, Singleiter  
einer offenen Singgruppe. Motto des gemeinsamen  
Singens: „... jeder kann singen, es gibt keine falschen  
Töne, nur Variationen.“  
Durchgeführt von Häfner & Züfle Bestattungen

**Freitag 7. Juni**  
**NEU! 08.00 – 11.00 Uhr Offenes Frühstück** – gemein-  
sam gut in den Tag starten  
**11.00 – 13.00 Uhr** Hans Schönberger spielt zum Mit-  
tagstisch auf dem Flügel

**Montag 10. Juni**  
**19.00 Uhr Kultur am Abend - Stolpersteine**  
Durch den Abend führen Regina Erben,  
Initiative Stolpersteine und Peter Eder

**Mittwoch 12. Juni**  
**14.30 Uhr Spiele-Nachmittag**  
Gerne dürfen eigene Spiele mitgebracht werden

**Donnerstag 13. Juni**  
**11.00 – 13.00 Uhr Mittagessen von den**  
**Sternchenköchen** Voranmeldung bis 11. Juni

## Mittwoch 19. Juni

**08.30 Uhr Ganztagesausfahrt nach Schömburg gemeinsam mit dem**

Obst- und Gartenbauverein Wangen e.V.

Abfahrt um 8.30 Uhr an der Kelter in Wangen

Kosten: 35 €, bitte direkt bei Anmeldung bis 7. Juni im Treff 347 (Begegnungsstätte) bezahlen

## Dienstag 25. Juni

**15.00 – 17.00 Uhr Café unter der Kastanie**



Obertürkheim

Haus am  
Weinberg

### Konzerte und Veranstaltungen

**Augsburger Str. 555**

**Donnerstag, 6. Juni um 19 Uhr:  
Konzert Sängervereinigung Uhlbach**

**Donnerstag, 13. Juni um 19 Uhr:  
Konzert Kirchenchor Uhlbach**

**Mittwoch, 19. Juni um 19 Uhr:  
Konzert Musikverein Uhlbach**

**Donnerstag, 27. Juni um 15 Uhr:  
Flötenkonzert mit Martina Dann**

**Montag, 1. Juli um 18:30 Uhr:  
Vernissage mit Andrew Leslie**

**Donnerstag, 11. Juli um 15 Uhr:  
Geschichten vorgelesen von Frau Kaufmann**

**Samstag, 20. Juli um 14 Uhr: Sommerfest**

**Donnerstag, 25. Juli um 15 Uhr: Radio auf Rädern**

### Regelmäßige Treffen:

Betreuungsgruppe am Dienstag und Mittwoch von 14-18 Uhr. Entlastung für pflegende Angehörige, auch für Menschen aus den umliegenden Stadtteilen. Anfragen und Informationen über Frau Prut, Tel. 0711 32 004 -31

Gesamtkirchengemeinde



**Sankt  
Urban**  
Stuttgart

Herzliche Einladung  
zum

## Fronleichnamsfest

### Donnerstag, 30. Mai 2024 um 10.00 Uhr

Festgottesdienst (Festpredigt P.Tomasz Sadowski CSSR) parallel Kindergottesdienst Schulhof Württemberg-Gymnasium anschl. Fronleichnamsprozession nach St. Christophorus Wangen und zum ev. Gemeindehaus Ulmer Straße anschl. Mittagessen im ev. Gemeindehaus Ulmer Straße, 18.00 Uhr Feierliche Fronleichnamsvesper mit Sakramentalem Segen in der St. Johannes-Kirche Untertürkheim

### Herzliche Einladung zum Mitfeiern!

#### Samstag, 15. Juni 2024

**14.30 Uhr Andacht vor der Aprikosenstr. 11  
Ab 15 Uhr Sommerfest rund um das Gemein-  
dezentrum, Aprikosenstr. 26, Obertürkheim  
mit**

- Waffeln, internationalem Buffet, Kaffee und Bar
- Spielstraße von Kita und Elternbeirat
- Tombola
- Angebote für Kinder von den Pfadfindern
- Vorstellung der neuen Räume
- Leckeres vom Grill und Lagerfeuer

Viele Menschen verbinden viele Begegnungen und Erlebnisse mit der Aprikosenstr. 11, die sich dort in den letzten 97 Jahren ereignet haben. Viele Generationen haben den Kindergarten dort besucht, in der ehemaligen Nähsschule hat die ein oder andere das Nähen gelernt und in den letzten 41 Jahren sind viele junge Pfadfinderinnen und Pfadfinder in diesem Haus groß geworden. Nun muss die Kirchengemeinde das Haus leider verkaufen und es heißt Abschied nehmen – Abschied von dem Gebäude, aber nicht von den Erinnerungen, gemeinsamen Erlebnissen und Begegnungen und den Menschen, die dort so viele Jahre ein- und ausgegangen sind, denn die gemeinsame Geschichte geht weiter in den Räumen rund um die Kirche St. Franziskus. Die Pfadfinder sind ins Gemeindezentrum schon umgezogen, die Kindergartengruppe wird um 8 Plätze verkleinert in die Aprikosenstr. 24 zu den anderen Gruppen der Kita Franz von Assisi ziehen. Das wollen wir mit einem großen, gemeinsamen Sommerfest feiern.

**Spendhaus Reutlingen**



**Holz - Ein Werkstoff für Kunst**

Die Holzbearbeitung gehört zu den ältesten Handwerkstechniken der Menschheit. Im Hinblick auf das leicht zu bearbeitende Material und das Darstellungsthema dominiert in der Geschichte der Bildhauerei die Figur, im Hochdruck wiederum ist es die ins Holz geschnittene Zeichnung sowie Wörter, in denen Bildwelten aufscheinen und Inhalte erzählt werden. Das Kunstmuseum Reutlingen zeigt im altherwürdigen „Spendhaus“ von 1518 mit der Ausstellung „Holz. Skulptur und Relief und Arbeiten auf Papier“ ein breites Spektrum von auf Holz basierenden Arbeiten von sieben zeitgenössischen Künstlern. Kenntnissreich und charmant präsentierte Barbara Wünsche-Kehle die ganz unterschiedlichen, noch bis zum 23. Juni 2024 zu sehenden Werkgruppen den Kunstfreundinnen und -freunden der SportKultur Stuttgart die am Ende der Tour begeistert applaudierten. Als erstes wurden Werke eines entschiedenen Vertreters der Konkreten Kunst, von Christian Wulffen, vorgestellt. Die Konkrete Kunst wird als rationale und mathematisch begründete Kunst definiert. Unbewusstes oder gar Spirituelles lässt sich nach Vorstellung ihrer Protagonisten mit der Konkreten Kunst keinesfalls verbinden. Sie wirkt oft sperrig auf die Betrachter zeigt aber eine ganz eigene Ästhetik in ihrem Purismus. Nichts soll sichtbar gemacht werden, sondern nur sichtbar sein, sozusagen eine Weise ohne Art. Von Wulffen werden großformatige Arbeiten gezeigt, die aus MDF-Platten entstanden und frei kombinierbar im Raum angeordnet werden können und somit unterschiedlichste Perspektiven darstellen. Aus einer Reutlinger Künstlerfamilie stammt der Holzschnitzer Matthias Mansen. Seine Holzschnitte entstehen aus mehreren Komponenten und werden im Handdruck vom Künstler selbst als Unikate erstellt. Durch diese außergewöhnliche Kombinatorik entfalten die Werke ihre ganz besondere bildnerische Dichte. Eine sehr ungewöhnliche

Form der Holzbearbeitung haben der Fotograf Ulrich Görlich und der Bildhauer Olaf Metzel entwickelt. Tischlerplatten werden mit einer Fotoemulsion beschichtet, dann belichtet und tragen somit ein fotografisches Abbild. Mit Fräse und Kreissäge werden die Platten bearbeitet. Die so entstehenden reliefplastischen Linien erweitern die Motive der Fotografie und bieten dem Betrachter einen besonderen visuellen Eindruck und lädt Hinterfragung des inhaltlichen Ergebnisses ein.

Für den Aktionskünstler Felix Droese, Beuys-Schüler, hat Kunst nicht nur eine ästhetisch, gleichsam schöne Seite, sondern ist in gesellschaftliche wie politische Fragestellungen eingebunden. Gezeigt werden von Droese nicht nur einige Holzdrucke, sondern auch seine 5,40m lange bzw. hohe Hölderlinsäule „Duisburger Armutszeugnis. Geld oder Leben“ die für das Lehmbruck-Museum geschaffen wurde. Der Eichenstamm trägt Hölderlin-Zitate die passend zur künstlerischen Fragestellung von Kapital, Macht und Moral auseinandersetzen. Als einzige Künstlerin ist Martine Andernach in der Ausstellung vertreten. Neben ihren feinen Holzschnitten, die durch eine berührende Einfachheit das Auge regelrecht schmeicheln, sind von ihr hölzerne, liegende und stehende Torsi ausgestellt. Die geometrisch stark fragmentierten Figuren erinnern unweigerlich an archaische Urgestalten und Idole, außereuropäische Kulturen sowie kubistische Skulpturen. Mit dem zehnten Stipendiaten der HAP-Grieshaber-Stiftung, Rolf Wicker, endete der Ausstellungsrundgang. Von ihm wird das Modell einer riesigen, raumgreifenden Installation aus der Galerie des Kunstmuseums gezeigt.

Text und Foto: Norbert Klotz

**Ev. Kirchengemeinde Wangen**



**Aufeinander zugehen!  
Unser Gemeindefest –  
mit Ihnen, mit Dir!  
Feiern Sie doch mit und  
laden Sie auch Ihre  
Freunde dazu ein**

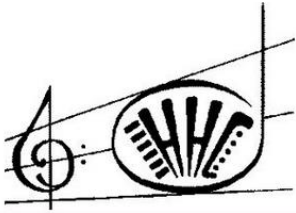
**Am Sonntag, 23. Juni 2024**

10.00 – 15.00 Uhr, im und ums Gemeindehaus 10.00 Uhr: Familiengottesdienst im Gemeindehaus danach Mittagessen und buntes Programm

für Kinder und Erwachsene

➤ **Spielstraße für Kinder  
(12.00 – 15.00 Uhr)**

➤ **Musikalische Unterhaltung**



## Nachruf

### Hans-Peter Schmid



Der 1. Handharmonikaclub Stuttgart-Wangen trauert um seinen langjährigen Vorstand und Ehrenvorstand Hans-Peter Schmid der am 9.5.2024 im Alter von 91 Jahren verstorben ist.

Er ist 1939 im Alter von 7 Jahren in unseren Verein eingetreten und spielte dann im 1. und anschließend im 2. Orchester bis ins Jahr 2019. Im Jahr 1971 wurde er zum 1. Vorstand gewählt und hatte dieses Amt 16 Jahre bis 1987 inne. Danach war er bis heute unser Ehrenvorstand. In seiner Zeit als Vorstand organisiert er viele Vereinsfeste, wie z.B. das Kelterfest, Ausflüge und mehrere Auslandsreisen in die USA, Königgrätz und nach Straßburg.

Im Jahr 2019 wurde Hans-Peter Schmid für 80 Jahre aktives Spielen im Orchester vom Deutschen Harmonika Verband geehrt. Dies war bis dahin einzigartig in Deutschland und der DHV war gar nicht darauf vorbereitet, dass es einen Spieler gibt, der so lange Zeit aktive Akkordeonmusik im Orchester macht. Dafür wurde eigens eine Medaille für ihn angefertigt.

Hans-Peter war nicht nur ein geschätztes Mitglied unseres Vereins, sondern auch ein Mensch, der durch sein Engagement, seine Herzlichkeit und seine Tatkraft unser Vereinsleben entscheidend geprägt hat. Mit seinem unermüdlichen Einsatz und seiner Leidenschaft hat er maßgeblich dazu beigetragen, unseren Verein zu dem zu machen, was er heute ist. Die Erinnerung an ihn wird uns immer begleiten und uns daran erinnern, wie wertvoll und wichtig Gemeinschaft und der Zusammenhalt im Verein ist.

Im Namen aller Mitglieder, der Vorstand des 1. Handharmonika-Clubs Stuttgart-Wangen e.V.

## Wangen



**Bei uns wird niemand ausgegrenzt!**

In unserem Stadtteil leben über 9000 Menschen unterschiedlicher Herkunft. Sie gehen in verschiedene Kirchen, haben unterschiedliche Überzeugungen und Hautfarben. Aber wir alle leben friedlich zusammen - auch mit Menschen, die als Schutzsuchende zu uns kommen.

**Das soll auch so bleiben! Dafür möchten wir am 7. Juni um 18 Uhr**

**vor der Kelter in Wangen ein Zeichen setzen, zusammen kommen, Gesicht zeigen und betonen, wie wichtig es ist für andere einzustehen, wenn sie bedroht sind (Stichwort Remigration).**

Sabine Rees

Bärbel Jancevskis

Peter Selig-Eder

Kontakt: <mailto:peter.seligeder@gmx.de>

V.i.S.d.P.P. Selig-Eder

**UNTERTÜRKHEIM**  
LEBEN AM FUSSE DES WÜRTTEMBERGS  
HANDWERK UND HANDEL

# UNTERTÜRKHEIMER ABEND

Mit Musik von DJ Peter. Für Kulinarik und Getränke sorgen der Turnerbund Untertürkheim, ein Crêpes-Stand von Birgit und Frank, das Weingut Schwarz sowie das Weingut Warth.

## Freitag, 07.06.24

### 18.00 - 22.00 Uhr

Kontakt: Ina Böhm,  
Handis- und Sorgenheissen  
Stuttgart-Untertürkheim  
[www.untertuerkheim.de](http://www.untertuerkheim.de)

Aus Anlass des 40-jährigen Jubiläums veranstaltet der Kulturhausverein Untertürkheim am **Samstag, 22.6.2024** eine Kulturtour durch Untertürkheim.

**Sonntag, 2. Juni 2024, 17 Uhr, Eintritt 6 / 4 Euro-**

Die revolutionäre deutsche Arbeiterbewegung und das Lebenswerk von Willi Dickhut (1904–1992)  
Referent des Abends ist Christoph Gärtner aus Solingen, der Leiter des Willi-Dickhut Museums. Er hat mit dem Gewerkschafter, Antifaschist, Parteigründer und Arbeitertheoretiker Willi Dickhut einige Jahre zusammengearbeitet. Mit seinem Leben und seinem Werk hat Willi Dickhut vor allem der Jugend ein überzeugendes Beispiel gegeben, wie der Kampf um den echten Sozialismus geführt werden muss.

**Samstag, 15. Juni 2024, 18Uhr bei schönem Wetter im Hof, Eintritt: 12 / 8 Euro**

Musikalische Reise durch Latein-Amerika Mit Aislan Coração und Schülerinnen und Schülern aus seiner Musikschule Anschließend brasilianische Nacht

### Ausstellung von Linoldrucken der Lindenreal-SchülerInnen



Die SchülerInnen der 9. Klassen der Lindenrealschule stellen ihre Arbeiten aus.



**In der Stadtteilbibliothek Untertürkheim 19.06. – 20.07.2024**

**Ausstellungseröffnung: Mi, 19.06. 18 Uhr**

Beginn ist um 17 Uhr im Kulturtreff in der Strümpfelbacher Straße 38. Dort und anschließend an den Stationen Stadtteilbibliothek Untertürkheim und vor dem Bezirksrathaus Untertürkheim gibt es verschiedene künstlerische Auftritte sowie Grußworte von Frau Dagmar Wenzel, Bezirksvorsteherin in Untertürkheim. An den verschiedenen Stationen werden u.a. Sabine Schief, Liedduo Brosch/Schäfer, Patrick Bebelaar und Sebastian Schuster, Bric a Brac, Improtheater Stuttgart, Heaven Can Wait, Tom Ahlers und Götz Schneyder auftreten.

- **17:00 Uhr Kulturtreff Untertürkheim, Strümpfelbacher Straße 38**
- **18:00 Uhr Stadtteilbibliothek Untertürkheim, Strümpfelbacher Str. 45**
- **18:45 Uhr Treppe vor Bezirksrathaus, Großglocknerstraße 24/26**
- **19:30 Uhr Kulturtreff Untertürkheim, Strümpfelbacher Straße 38**

**Alle Untertürkheimer Bürger/innen sind hierzu herzlich eingeladen.**

Verfasser: R.D.

*Andreaskantorei Obertürkheim*

**02 Jun** **3. Spazierwegkonzert - Cellomusik durch die Jahrhunderte**

Petruskirche Obertürkheim

**Datum:** 02. Juni 2024, 17:00

**30 Jun** **4. Spazierwegkonzert - „La Danza“ Duo ImPuls**

Petruskirche Obertürkheim

**Datum:** 30. Juni 2024, 17:00